

Zahnmedizin

Abschluss:
Staatsexamen

Inhaltsverzeichnis

1. Einrichtungen und Ansprechpartner	3
2. Bewerbung und Zulassung zum Studium	4
3. Studienaufbau	5
4. Studienordnung	8
5. Approbationsordnung für Zahnärzte	8
6. Die Stadt Gießen und die Justus-Liebig-Universität	8
7. Beratungs- und Informationsangebote	9

Informationen im Internet:

Justus-Liebig-Universität: www.uni-giessen.de/
Informationen zum Studium: www.uni-giessen.de/studium
Fachbereich 11: www.uni-giessen.de/fbz/fb11

Alle Angaben sind zum Zeitpunkt des Drucks aktuell. Spätere Veränderungen/Neuregelungen sind möglich!

In diesem Studienführer finden die **Spezielle Ordnung** für den Studiengang Zahnmedizin, Abschluss Staatsexamen vom 31.05.2021, Anwendung.

Impressum

Herausgeber	Zentrale Studienberatung der Justus-Liebig-Universität Gießen Erwin-Stein-Gebäude, Goethestr. 58 35390 Gießen
Redaktion	Alexander Kohrt
Redaktionsschluss	September 2023
Druck	HRZ Hausdruckerei der JLU
Druckdatum/Auflage	02.10.2023 / 60



Datei: Z:\ZSB\Daten\A - Staatsexamen\Zahnmedizin\S-Zahnm Druckvorbereitung.docx

1. Einrichtungen und Ansprechpartner

1.1. Studienfachberatung

Prof. Dr. Bernd Wöstmann,
Zentrum für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde,
Schlangenzahl 14, Tel.: 0641/99 46141
Bernd.Woestmann@dentist.med.uni-giessen.de

1.2. Psychologische Beratung für Studierende der Medizin und Zahnheilkunde

Institut für Medizinische Psychologie
Klinikstr. 29
Tel.: 0641 - 99 45674 (Sekretariat)
lisa.wilhelm@psycho.med.uni-giessen.de

1.3. Studentische Studienberatung

Fachschaft Zahnmedizin
info@zahnmedizin-giessen.de
<http://zahnmedizin-giessen.de>

1.4. Beratung und Betreuung internationaler Studierender und Studienbewerber/innen

Akademisches Auslandsamt
Goethestr. 58, Raum 38
Tel. 99-12143 od. -12174
Sprechstunden: Mo, Mi, Fr 10.00 - 12.00 Uhr
studium-international@uni-giessen.de
www.uni-giessen.de/internationales

2. Dekanat

Dekan:

Prof. Dr. Wolfgang Weidner
Klinikstraße 29, Tel.: 0641 99-48000
Dekan@dekanat.med.uni-giessen.de

Forschungsdekan:

Prof. Dr. Till Acker
Klinikstraße 29, Tel.: 0641 99-48023
Prodekan@dekanat.med.uni-giessen.de

Studiendekan:

Prof. Dr. Dieter Körholz
Klinikstraße 29, Tel.: 0641 99-48079
Studiendekan@dekanat.med.uni-giessen.de

Studiendekanat:

Klinikstraße 29, diverse Ansprechpartner
Siehe www.med.uni-giessen.de/studium
redaktion@dekanat.med.uni-giessen.de

3. PRÜFUNGSÄMTER/PRÜFUNGSAUSSCHÜSSE

Hessisches Landesprüfungs- und Untersuchungsamt im Gesundheitswesen, Geschäftsstelle Gießen, Aulweg 121.

Zahnärztliche Prüfung
Fr. D. Linnenkamp, Tel.: 0641/99 47090

Sprechstunde: Mo – Fr 09.00 – 12.00 Uhr u. nachmittags nach Vereinbarung

Ausschuss für die Naturwissenschaftliche und Zahnärztliche Vorprüfung

Vorsitzende: Prof. Dr. Eveline Baumgart-Vogt
Stellvertreter:
Hr. Prof. Dr. med. R. Middendorff,
Hr. Prof. Dr. K.-D. Schlüter,
Hr. Prof. Dr. M. Nilpmann

Ausschuss für die Zahnärztliche Prüfung

Vorsitzender: Hr. Prof. Dr. B. Wöstmann
Stellvertreter: Hr. Prof. Dr. T. Eikmann

4. AKTUELLE STUDIENINFORMATIONEN

Internetseite des Fachbereichs Medizin:

www.uni-giessen.de/fbz/fb11

Stundenplan Zahnmedizin

(Vorklinische und klinische Semester):

Die Stundenpläne für Zahnmediziner sind im Internet abrufbar: www.uni-giessen.de/fbz/fb11/studium/zahnmedizin

Auskünfte auch über Frau Will (Sekretariat für Studienangelegenheiten),
Raum 323, Schlangenzahl 14, 35392 Gießen, Tel.: 0641/99-46204,

An- und Rückmeldung

An- und Rückmeldung für Zahnmediziner im Zentrum für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde, Schlangenzahl 14, Raum 323. Termin siehe Ausgang und im Internet: www.uni-giessen.de/fbz/fb11/studium/zahnmedizin

2. Bewerbung und Zulassung zum Studium

Zulassungsvoraussetzung für das Studium der Zahnmedizin ist die Allgemeine Hochschulreife (Abitur) oder eine als gleichwertig anerkannte Vorbildung. Mehr Informationen unter:

www.uni-giessen.de/studium/bewerbung.

Das Latinum ist keine Zulassungsvoraussetzung für das Studium und muss auch nicht im Verlauf des Studiums nachgeholt werden.

Der Studiengang ist **zulassungsbeschränkt**. Für Studienanfänger/innen stehen an der JLU Gießen für jedes Semester ca. 35 Studienplätze zur Verfügung.

Bewerber/innen, die nicht Staatsbürger/innen eines EU-Mitgliedstaates bzw. eines Vertragsstaates (Norwegen, Liechtenstein, Island) sind und keine deutsche Hochschulzugangsberechtigung haben, bewerben sich über www.uni-assist.de. Dort werden die Anträge zentral geprüft. Bitte beachten Sie, dass bei uni-assist andere Bewerbungsfristen gelten.

Alle anderen (deutsche und EU-Staatsbürger/innen, Staatsbürger/innen Norwegens, Liechtensteins, Islands und Bewerber mit deutscher Hochschulzugangsberechtigung) bewerben sich für einen **Studienplatz im ersten Fachsemester** bei der **Hochschulstart.de**.

Bewerbungsschluss für ein Wintersemester ist:

- der 31. Mai für diejenigen, die ihr Abitur schon vor dem 16. Januar des laufenden Jahres erworben haben.
- der 15. Juli für die "Neuen", die ihr Abitur nach dem 15. Januar erworben haben bzw. bis zum 15. Juli des laufenden Jahres erwerben werden.

Bewerbungsschluss für ein Sommersemester ist:

- der 15.01. (einheitlicher Termin für alle Bewerber/innen)

Informationen zum Auswahlverfahren finden Sie unter:

www.uni-giessen.de/studium/bewerbung/erststudium/medizin/gruppea/verfahren

Die **Bewerbungsunterlagen** finden Sie unter www.hochschulstart.de.

Informationen zur Bewerbung für **einen Studienplatz im höheren Fachsemester** finden Sie unter:

www.uni-giessen.de/studium/bewerbung/hoeheresemester.

3. Studienaufbau

Ablauf und Umfang des Studiums und der Prüfungen sind in der Approbationsordnung für Zahnärzte vom 08.06.2020 (Änderung von 20.05.2020) einheitlich für alle deutschen Ausbildungsstätten festgelegt. An jeder Hochschule werden im Rahmen dieser Approbationsordnung die Details des Studiums in einer Studienordnung geregelt.

Das Studium der Zahnmedizin erstreckt sich über insgesamt 10 Semester sowie abschließend 6 Monate Prüfungszeit und umfasst sowohl theoretische als auch experimentelle sowie praktische Disziplinen. Die genauen Verlaufspläne für das Studium können Sie der Speziellen Ordnung Anlage 1, Informationen zu den Inhalten und Abläufen der zahnärztlichen Prüfungen finden Sie in der Approbationsordnung. Beide Dokumente finden Sie unter dem folgenden Link: www.uni-giessen.de/mug/6/findex6.html.

Erster Abschnitt des Studiums (Semester 1-4)

- Übung med. Terminologie
- Praktikum der Physik für Studierende der Zahnmedizin
- Praktikum der Chemie für Studierende der Zahnmedizin
- Biologie
- Praktikum der makroskopischen Anatomie
- Praktikum der mikroskopischen Anatomie
- Praktikum der Physiologie
- Praktikum der Biochemie und Molekularbiologie
- Praktikum der Zahnmedizinischen Propädeutik mit Schwerpunkt Präventive Zahnheilkunde
- Praktikum der Zahnmedizinischen Propädeutik mit Schwerpunkt Dentale Technologie
- Praktikum der Berufsfelderkundung Wahlfach vorklinischer Abschnitt

Die erste Zahnärztliche Prüfung umfasst die folgenden Fächer:

Physik, Chemie, Biologie, Biochemie und Molekularbiologie, mikroskopische und makroskopische Anatomie, Physiologie, zahnmedizinische Propädeutik

Zweiter Abschnitt des Studiums (Semester 5- 6)

- Praktikum Zahnerhaltungskunde am Phantom
- Praktikum Zahnärztliche Prothetik am Phantom
- Praktikum der kieferorthopädischen Propädeutik und Prophylaxe
- Praktikum der zahnärztlich-chirurgischen Propädeutik und Notfallmedizin
- Radiologisches Praktikum

Die zweite Zahnärztliche Prüfung umfasst die folgenden Fächer:

Zahnärztliche Prothetik, Kieferorthopädie, Oralchirurgie und Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie, Fächergruppe Zahnerhaltung (Endodontologie, Kinderzahnheilkunde, Parodontologie und Zahnhartsubstanzlehre, Prävention und Restauration)

Dritter Abschnitt des Studiums (Semester 7 - 10)

- Praktikum in der Klinik oder Poliklinik für Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten I und II
- Praktikum Zahnmedizinische Diagnostik und Behandlungsplanung
- Operationskurs I und II
- Praktikum kieferorthopädischen Diagnostik und Therapie I und II
- Integrierter Behandlungskurse I bis IV
- Radiol. Praktikum
- Fach Berufskunde und Praxisführung
- Fach Pharmakologie und Toxikologie
- Fach Pathologie
- Fach Hygiene, Mikrobiologie und Virologie
- Fach Innere Medizin einschließlich Immunologie
- Fach Dermatologie und Allergologie
- Querschnittsbereich Klinische Werkstoffkunde
- Querschnittsbereich Notfallmedizin
- Querschnittsbereich Schmerzmedizin
- Querschnittsbereich Medizin und Zahnmedizin des Alterns und des alten Menschen
- Querschnittsbereich Orale Medizin und systemische Aspekte
- Querschnittsbereich Erkrankungen im Kopf-Hals-Bereich
- Querschnittsbereich Gesundheitswissenschaften mit den Schwerpunkten Epidemiologie, Prävention, Gesundheitsförderung, Öffentliche Gesundheitspflege, Gesundheitsökonomie, Ethik und Geschichte der Medizin und Zahnmedizin
- Querschnittsbereich Wissenschaftliches Arbeiten mit den Schwerpunkten medizinische Biometrie, medizinische Informatik, Literaturrecherche und -bewertung und evidenzbasierte Medizin
- Wahlfach

Die dritte Zahnärztliche Prüfung umfasst die folgenden Fächer:

Mündlich-praktischer Teil: Zahnärztliche Prothetik, Kieferorthopädie, Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten, Oralchirurgie, Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie, Zahnärztliche Radiologie, Fächergruppe Zahnerhaltung (Endodontologie, Kinderzahnheilkunde, Parodontologie und Zahnhartsubstanzlehre, Prävention und Restauration)

Schriftlicher Teil: Pharmakologie und Toxikologie, Pathologie, Hygiene, Mikrobiologie und Virologie, Innere Medizin, Dermatologie und Allergologie. Querschnittsbereiche (Notfallmedizin, Schmerzmedizin, Medizin und Zahnmedizin des Alterns und des alten Menschen, Klinische Werkstoffkunde, Orale Medizin und systemische Aspekte, Erkrankungen im Kopf-Hals-Bereich, Gesundheitswissenschaften mit dem Schwerpunkt Epidemiologie, Prävention, Gesundheitsförderung, öffentliche Gesundheitspflege, Gesundheitsökonomie, Ethik und Geschichte der Medizin und Zahnmedizin Wissenschaftliches Arbeiten mit den Schwerpunkten medizinische Biometrie, medizinische Informatik, Literaturrecherche und -bewertung und evidenzbasierte Medizin.

Die Stundenpläne und aktuelle Informationen finden Sie unter:

www.uni-giessen.de/fbz/fb11/studium/zahnmedizin

Das Studium der Zahnheilkunde in Deutschland	
wird geregelt durch die Approbationsordnung für Zahnärzte (ZAppO) vom 08.06.2020 (Änderung von 20.05.2020) dauert 10 Semester und 6 Monate	
1. Jahr	1. Semester
	2. Semester
	3. Semester
2. Jahr	4. Semester
Erster Studienabschnitt	
Naturwissenschaften (Chemie, Physik, Biologie) Biochemie, Physiologie, Anatomie zahnklinische Kurse, Berufsfelderkundung, Wahlfach	
<ul style="list-style-type: none"> • 1 Monat Krankenpflegedienst • Ausbildung in erster Hilfe 	
Erste Zahnärztliche Prüfung	
Zweiter Studienabschnitt	
3. Jahr	5. Semester
	6. Semester
Zahnerhaltungskunde am Phantom, Zahnärztliche Prothetik am Phantom, kieferorthopädische Pro-pädeutik und Prophylaxe, zahnärztliche-chirurgische Propädeutik und Notfallmedizin, Radiologie	
Zweite Zahnärztliche Prüfung	
Dritter Studienabschnitt	
4. Jahr	7. Semester
	8. Semester
	9. Semester
5. Jahr	10. Semester
zahnklinische Fächer, Querschnittsbereiche und Wahlfach	
Dritte Zahnärztliche Prüfung	
Approbation als Zahnärztin/Zahnarzt	

4. Studienordnung

Die Studienordnung für den Studiengang Zahnmedizin finden Sie über dem folgenden Link:
www.uni-giessen.de/mug/6/findex6.html

Dort finden Sie auch die folgenden Anlagen:

Anlage 1— Regelstudienplan für die Lehrveranstaltungen, Reihenfolge der Zahnmedizinischen Kurse

5. Approbationsordnung für Zahnärzte

Die Approbationsordnung für Ärzte finden Sie unter dem folgenden Link:
www.uni-giessen.de/mug/7/findex6.html

6. Die Stadt Gießen und die Justus-Liebig-Universität

Gießen, die „Kulturstadt an der Lahn“, liegt in Mittelhessen, rund 70 km nördlich von Frankfurt am Main. Die Region zeichnet sich durch eine landschaftlich ansprechende Lage im Lahntal, zwischen Vogelsberg, Taunus und Westerwald aus und bietet ein reiches kulturelles Angebot und vielfältige Freizeitaktivitäten. Die Verkehrsanbindungen in alle Richtungen durch Autobahn, öffentliche Verkehrsmittel und die Nähe zum Frankfurter Flughafen sind sehr gut. Gießen ist eine junge Stadt und in Deutschland diejenige Stadt mit der höchsten Studierendendichte: Auf die knapp 85.000 Einwohner/innen kommen zirka 28.800 Studierende der Justus-Liebig-Universität und noch einmal knapp 11.000 Studierende der Technischen Hochschule Mittelhessen. Das Leben, das Kulturangebot, das Stadtbild und auch die Gastronomie in Gießen sind so durch die Studierenden maßgeblich geprägt. Durch die hohe Studierendendichte kommen junge Menschen, die sich für ein Studium an der Justus-Liebig-Universität entscheiden, schnell in Kontakt mit anderen. Für Studienanfängerinnen und -anfänger aller Fächer wird zudem in jedem Semester eine systematische Einführung angeboten: Die Zentrale Studienberatung führt in Zusammenarbeit mit den einzelnen Fachbereichen jeweils kurz vor Vorlesungsbeginn die Studieneinführungswoche durch.

Die Justus-Liebig-Universität ist eine Volluniversität mit elf Fachbereichen und mehreren wissenschaftlichen Zentren. Im Bereich der Kultur- und Geisteswissenschaften können die Rechts- und Wirtschaftswissenschaften und die Psychologie sowie verschiedene sprach-, literatur-, geschichts- und kulturwissenschaftliche, aber auch künstlerische Fächer im Rahmen von Staatsexamens-, Bachelor-, Master- und Lehramtsstudiengängen für alle Schulstufen studiert werden. Mit der Medizin, der Zahn- und der Veterinärmedizin, den Agrarwissenschaften, der Ökotoxikologie und der Biologie sowie dem kompletten Spektrum der klassischen Naturwissenschaften bietet die Universität Gießen eine einmalige Fächerkonstellation, die interdisziplinäres Studieren und Forschen im Bereich der Lebenswissenschaften fördert.

7. Beratungs- und Informationsangebote

An der JLU gibt es eine Vielzahl von Beratungs- und Informationsangeboten. Sie finden eine Übersicht im Netz unter: www.uni-giessen.de/studium/beratung



Wenn Sie sich nicht sicher sind an welche Beratungsstelle Sie sich mit Ihrem Anliegen wenden können, können Sie den Beratungskompass unter dem folgenden Link zu Rate ziehen:

www.uni-giessen.de/de/studium/beratung/beratungskompass

Hier sind einige wichtige Einrichtungen, die auch für Studienanfängerrelevant sind:

- Allgemeiner Studierendenausschuss AStA
- Call Justus - Studierenden-Hotline der Uni Gießen
- Zentrale Studienberatung
- Studienfachberatung
- Studentische Studienberatung der Fachschaften
- Beratung für behinderte und chronisch kranke Studieninteressierte und Studierende
- Beratung zu sozialen Belangen im Studium
- Beratung durch Studierende im Autonomen Referat für Studierende mit Behinderung und chronischer Erkrankung (ABeR)
- Studieren mit Kind /mit familiären Verpflichtungen
- Sozialberatung des Studierendenwerks
- Beratung internationaler Studierender bzw. zum Studium im Ausland